



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

INSTITUT FÜR
KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFT
UND MEDIENFORSCHUNG



Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (w/m/d) – 2 Stellen

Einrichtung:	Sozialwissenschaftliche Fakultät (Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung)
Besetzungsdatum:	Voraussichtlich 01.11.2019
Ende der Bewerbungsfrist:	10.09.2019
Entgeltgruppe:	2 x E13 (100%)
Befristung:	Die Stelle ist befristet für die Laufzeit des Drittmittelprojektes: 5 Jahre

Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung.

Die Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) ist eine der renommiertesten und größten Universitäten Deutschlands. Sie ist im Rahmen der Exzellenzinitiative mit dem Titel Exzellenzuniversität ausgezeichnet worden.

Aufgaben

Zum 1. November 2019 sind (vorbehaltlich der Mittelbewilligung) im Rahmen der Projektausschreibung vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) zu einem „Spitzenforschungscluster zur Früherkennung, Prävention und Bekämpfung von islamistischem Extremismus“ **zwei** Stellen für Wissenschaftliche Mitarbeiter/innen (w/m/d) zu besetzen. Die Möglichkeit zur Promotion ist im Projektumfeld gegeben.

Eine Stelle hat einen *kommunikationswissenschaftlichen Fokus*, während die zweite einen Fokus im Bereich *Informatik (Schwerpunkt: Computational Social Science)* hat. Die Mitarbeiter/innen werden Teil eines interdisziplinären Forschungsverbundes (gemeinsam mit Politolog/innen, Soziolog/innen, Kriminolog/innen, Psycholog/innen, Sozialwissenschaftler/innen, Präventionsakteur/innen und Praktiker/innen).

Am Standort in München arbeiten wir im Projekt inhaltlich u.a. an der Identifikation und Analyse der Inhalte, Kommunikation, Verbreitungsstrategien/-mechanismen und der Wirkung extremistischer Botschaften im Internet (auf Sozialen Netzwerkseiten, Online-Gruppen, Fringe Communities und Webseiten). Dabei wird der Fokus auf islamistischen Extremismus gelegt, wobei explizit auch Ko-Radikalisierungsphänomene sowie wechselseitige Bezüge mit anderen Extremismus-Arten (z.B. Rechtsextremismus) in den Blick genommen werden sollen.

Zum Aufgabenbereich der beiden ausgeschriebenen Stellen gehören die Koordinierung und Konzeption von manuellen und automatisierten Inhaltsanalysen, Netzwerkanalysen, Befragungen und Experimentalstudien. Um diese Methodenvielfalt sinnvoll kombinieren zu können, soll eine/r der Mitarbeiter/innen einen Fokus auf Computational Methods mitbringen. Es sind daher neben Absolvent/innen von Fächern wie der Kommunikationswissenschaft und der Medienpsychologie auch Absolvent/innen von Fächern zur Bewerbung aufgefordert, die sich schwerpunktmäßig oder ergänzend mit computergestützten Verfahren beschäftigen (Computational Communication Science, Computational Social Science, Informatik, Computerlinguistik, Politikwissenschaft).

Zu den Aufgaben der Stelle mit *kommunikationswissenschaftlichem Fokus* gehören u. a.

- Durchführung von (manuellen und/oder automatisierten) Inhaltsanalysen
- Analyse von Online-Kommunikation mit Fokus auf der Interaktion und Vernetzung zwischen verschiedenen Personen (bspw. mithilfe von Netzwerkanalysen)
- Analyse der Wirkung extremistischer Inhalte im Online-Kontext

Zu den Aufgaben der Stelle *mit Schwerpunkt im Bereich Informatik* gehören u. a.

- Erhebung von digitalen Kommunikationsinhalten und digitalen Verhaltensdaten durch Programmierschnittstellen (APIs) und/oder Web-Scraping
- Koordinierung und Konzeption von automatisierten Verfahren der Analyse von natürlichsprachlichen Inhalten (z. B. Topic Modelling, Natural Language Processing)
- Anwendung und Weiterentwicklung automatisierter Verfahren zur Analyse von Bildern

Wir suchen für unser Team zwei hoch motivierte, teamfähige und selbständig arbeitende Mitarbeiter/innen mit Begeisterung für die Wissenschaft und insbesondere den Bereich der politischen Kommunikationsforschung, digitalen Methoden und Extremismusforschung. Die Bewerber/innen sollten die Bereitschaft mitbringen, sich in weitere Aufgabenbereiche einzuarbeiten und Interesse an der Arbeit in einem interdisziplinären Kontext mitbringen.

Anforderungen

Zu den Anforderungen gehören zum einen die allgemeinen arbeitsrechtlichen Voraussetzungen in Form eines abgeschlossenen Hochschulstudiums (Kommunikationswissenschaft, Psychologie oder einer verwandten Disziplin).

Anforderungen zur Stelle mit *kommunikationswissenschaftlichem Fokus*:

- Sehr gute Kenntnisse der Methoden der empirischen Sozialforschung sowie Statistik und (multivariater) Datenanalyse (SPSS, R)
- Darüber hinaus sollen erste praktische Erfahrungen bei der Durchführung von Inhaltsanalysen und/oder Befragungen/Experimenten bestehen

Anforderungen zur Stelle mit *Fokus im Bereich Informatik*:

- Grundlegende Programmierkenntnisse (z. B. Java, SQL)
- Kenntnisse im Bereich Data Science (z.B. Python oder R)
- Erste praktische Erfahrungen im Bereich automatisierter Textanalyseverfahren (Sentiment-Analyse, Text-Mining, Topic Modeling und/oder Natural Language Processing) sowie im Bereich des maschinellen Lernens

Wünschenswert sind darüber hinaus erste Erfahrungen mit der Publikation wissenschaftlicher Fachartikel und der Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse auf Konferenzen. Zudem werden anwendungsorientierte EDV- und Internetkompetenz sowie sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache erwartet.

Ihr Arbeitsplatz befindet sich in zentraler Lage in München, direkt am Englischen Garten und ist sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Wir bieten Ihnen eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit mit guten Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten und einer sehr kooperativen und konstruktiven Arbeitsatmosphäre. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Die Bewerbung von Frauen wird begrüßt.

Bewerbungsadresse

Prof. Dr. Diana Rieger
Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung
Ludwig-Maximilians-Universität München
Oettingenstraße 67
80538 München
E-Mail: diana.rieger@ifkw.lmu.de
URL: <https://www.ifkw.uni-muenchen.de/lehrbereiche/rieger/index.html>
Twitter: @RiegerTeam

Ansprechpartnerin

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis spätestens 08.09.2019 per E-Mail an diana.rieger@ifkw.lmu.de. Die Bewerbungsunterlagen sollen in einer maximal 5 MB großen PDF-Datei vollständig mit Anschreiben etc. zusammengefasst sein. Rückfragen richten Sie bitte an Prof. Dr. Diana Rieger (diana.rieger@ifkw.lmu.de).